



DAS KONTENMODELL

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

KONTO - ODER WAS?

„Finde heraus wie du deine Kinder an den verantwortungsvollen Umgang mit Geld heranführst. Modelle zur Einteilung des Geldes gibt es schon so lange wie es Geld gibt. Je früher dein Kind lernt sich sein Geld einzuteilen, desto verantwortungsvoller und wohlhabender wird es später.“

Wie liest sich das für dich, dass deine Kinder nie arbeiten müssten?

„Jeder von uns hat Träume,
Ziele und Wünsche für die Zukunft.
Wir zeigen Ihnen den Weg.“

Michael Leischnig

Gründer der DataLab Unternehmensgruppe



UNGLAUBLICH! DOCH ES IST MÖGLICH

„Ich kann förmlich hören, wie du dir denkst „Finanzielle Freiheit durch ein Kontenmodell?! Wenn das so einfach ist, wäre doch jeder reich.“ Dann lass uns der Sache auf den Grund gehen.

Dieser Ratgeber ist für dich. Er ist für alle Eltern, die Verantwortung übernehmen wollen und ein wenig Inspiration und Unterstützung benötigen.

Die Idee hierfür habe ich schon sehr lange, denn finanzielle Bildung für die Zukunft eines Kindes ist einfach wichtig. Leider hat genau dieses Wissen keinen Platz im klassischen Bildungssystem. Deswegen hege ich schon lange den Wunsch etwas für die finanzielle Bildung der Kinder zu tun. Ich war mir nur unschlüssig, ob ich dich oder dein Kind ansprechen soll.

Ich habe mich für die Elternvariante entschieden. Denn schließlich trifft du die Entscheidung.

Doch mein Tipp ist ganz klar: geht dieses wichtige Thema gemeinsam an.

Wenn du dich schon mit dem Thema beschäftigt hast, wirst du viele Artikel und Webseiten im Internet gefunden haben. Einiges wird hilfreich gewesen sein, doch einiges waren Lockangebote oder unsinnige Informationen. Und irgendwie waren all die Texte abstrakt und wenig für die Umsetzung geeignet.

wenn dein Kind einen Bewegungsablauf oder ein Wort erfolgreich nachgeahmt hat. Und genau dieser Mechanismus, dieses natürliche Lernen, greift beim Umgang mit Geld auch.

Was können deine Kinder im Umgang mit Geld bei dir nachahmen? Wie gehst du mit Geld um?

Wenn bei dir jetzt Punkte hochkommen, wo du keinesfalls willst, dass sie dein Kind nachahmt, dann lies weiter.

Lass uns das Thema gemeinsam angehen – konsequent und geplant. Das hört sich langweilig und ein wenig stressig an?!

Da kann ich dich beruhigen, ist es nicht. Wir werden das Thema Geld mit viel Spaß und Freude angehen. Ich habe mir das eine oder andere Schmankerl für dich und dein Kind überlegt.

Lass dich überraschen!

Lass uns loslegen und auf Schatzsuche gehen. Denn am Ende dieser Abenteuerreise wartet ein freies und selbstbestimmtes Leben auf dein Kind.

Beste Grüße



Michael Leischnig
Gründer der DataLab Unternehmensgruppe

Du weißt selbst am besten, wie dein Kind lernt. Du kennst das stolze Gefühl,

Bevor wir starten, habe ich noch DREI WERTVOLLE HINWEISE,
die deine Chance auf Erfolg erhöhen:

#1: Drucke dir das Kontenmodell so groß wie möglich mehrfach aus.

Anschließend hängst du dein Kontenmodell an die Wand und arbeitest damit. So ist das Thema auch jederzeit für dein Unterbewusstsein präsent.

#2: Plane dir in deinem Kalender feste Zeiträume für die Umsetzung ein.

Lass den Alltag gar nicht erst zwischen dich und deine Ziele kommen. Fokussiere dich auf deine nächsten Schritte in die finanzielle Freiheit.

#3: Setze dir regelmäßige Termine für die Pflege deines Kontenmodelles.

All dein persönlicher Einsatz, all deine Mühe ist umsonst, wenn du dein Kontenmodell nicht pflegst. Dann wird es das Schicksal von sehr vielen Silvestervorsätzen teilen.



KINDERECHTE METHODEN

Unsere Kids lernen spielerisch. Auch die Dinge, von denen wir uns wünschen, dass sie diese eben nicht lernen. Kennst du das?

Das unabsichtlich herausgerutschte Schimpfwort wird sofort aufgeschnappt und gefühlt andauernd verwendet.

Dir fallen sicher viele Situationen ein. Eltern kennen das nur zu gut. Doch genau dieses Prinzip können wir in Bezug auf Geld nutzen. Wenn wir das Ganze noch mit Spaß kombinieren, kann dein Kind bald in Geld baden wie Dagobert.

Lass dein Kind den Freiraum für Erfahrungen. Es wird schnell merken, dass es mit Geld viel Gutes tun kann – schöne Dinge kaufen, Tiere retten, Menschen helfen, Spaß haben...

Jeder hat Wünsche, jedes Kind hat Wünsche.

Bestärke dein Kind in seinen Wünschen. Wenn du dein Kind bei seinen Wünschen unterstützt und ihm den Glauben daran gibst, dass alles möglich ist, legst du den Grundstein für ein erfolgreiches und unabhängiges Leben.

Nutze die Träume und Wünsche deines kleinen Schatzes als Verstärker. So wird dein Kind Freude daran haben, sich mit Geld zu beschäftigen. Nenn das hier nicht Kontenmodell, das ist öde. An solchen Theorien wird dein Kind schnell den Spaß verlieren.

Sprecht über Träume und Wünsche. Vielleicht kannst du daraus auch eine Gute-Nacht-Geschichte machen.



KINDERECHTE UMSETZUNG

Kennst du diese Wortgefechte darum, ob das Taschengeld in Süßigkeiten investiert wird oder nicht? Die werden zukünftig aufhören.

Gemeinsam könnt ihr Wunschdosen basteln. Lass dein Kind selbst entscheiden, für welche Wünsche und Träume es eine Dose haben möchte. So beschäftigen sich deine Kids gleich selbstständig mit einer sinnvollen Aufteilung des Taschengeldes.

Können deine Kids noch nicht rechnen, zeig ihnen eine Aufteilung und wie lange sie für ihr Ziel benötigen. Bei Kindern ist der Drang etwas schnell haben zu wollen ziemlich ausgeprägt, so werden sie schnell zu eifrigen Sparern, wenn sie das Prinzip verstanden haben.

Die Vorteile der Wunschdosen auf einem Blick:

- » Deine Kids sehen was geschieht.
- » Deine Kids lernen intelligente Geldeinteilung.
- » Die Einteilung geht in Fleisch und Blut über

Mein persönlicher Tipp für magische Wunschdosen:
Pappmaché

Du benötigst nur Luftballons, Tapetenkleister, alte Zeitungen und Eierkartons. So lassen sich Schweine, Einhörner und andere Zaubertiere mit viel Spaß herstellen. Vielleicht entwerft ihr ja Spardosen, die genau zu den Träumen deiner Kinder passen.

Geschickte Bastler können ein kleines Fenster freilassen oder ausschneiden. Dieses wird anschließend mit Frischhaltefolie geschlossen. So gibt es ein kleines Fenster und dein Kind kann jederzeit den Füllstand begutachten. Nutze die gemeinsame Bastelzeit, um über das Thema zu sprechen. Welche Wünsche hat dein Kind? Wie viel Geld braucht es dafür? Wie lange wird es dauern?

DIE MAGISCHEN DOSEN

IN DER ÜBERSICHT

Wir lehnen die Dosen an das einfache Kontenmodell für Erwachsene an.
So hat dein Kind drei Gelddosen.

1. Eine Wunschdose
2. Eine Geldspeicherdose
3. Eine Spaßdose



WUNSCHDOSE



GELDSPEICHERDOSE



SPASSDOSE

EIN WICHTIGER MINDSET-HINWEIS

Im Kopf deiner Kids ist eine Einteilung von Geld bisher mit NICHTS „belegt“. Für sie ist Geld erst einmal neutral. Und genau das kannst du jetzt nutzen und den Grundstein für ein erfolgreiches Geldbewusstsein legen.

KINDERECHTE UMSETZUNG

Herzlichen Glückwunsch - ihr habt die Gelddosen gebastelt. Jetzt geht es darum, das Geld zu verteilen.

Legt also fest für welche Wünsche die einzelnen Dosen stehen. Im zweiten Schritt legt ihr fest, wie das Geld aufgeteilt wird. Dabei ist es wichtig, dass die Verteilung gleichbleibend ist.

Folgende Aufteilung hat sich bewährt:

50% in die Geldspeicherdose, 30% in die Wunschdose und 20% in die Spaßdose für alltägliche Kleinigkeiten wie z.B. Süßigkeiten

Gib deinem Kind gerne Hilfestellungen bei der Aufteilung.

PRAXISBEISPIEL

UNTERSTÜTZUNG FÜR DICH UND DEIN KIND

Die 10-jährige Monique bekommt 16€ Taschengeld. Weil die Großeltern gerade zu Besuch sind erhält sie nochmals 10€ geschenkt. Zusammen hat sie also 26€ erhalten.

Somit sieht die Aufteilung so aus:

1. 50% Geldspeicherdose = 13€
2. 30% Wunschdose = 7,80€
3. 20% Spaßdose = 5,20€

Wenn du deinen Kindern langfristig etwas mit auf den Weg geben willst, führe sie so früh wie möglich an diese prozentuale Aufteilung heran. Alle Kontenmodelle für Erwachsene basieren darauf und die Verteilung hat sich bereits mehr als bewährt.

UMSETZUNGSÜBERSICHT

SCHRITT FÜR SCHRITT

SCHRITT 1: WUNSCHDOSEN ERSTELLEN

Nimm dir einen Nachmittag Zeit. Ihr bastelt gemeinsam und dabei spricht ihr über:

- » die Wünsche und Träume deines Kindes,
- » was die Wünsche kosten
- » und wie lange dafür gespart werden muss.

SCHRITT 2: WUNSCHDOSEN BEFÜLLEN

Solltest du bisher noch kein Taschengeld zahlen, dann beginne jetzt damit. Übergib das Taschengeld immer zum gleichen Zeitpunkt, z.B. am Sonntagnachmittag.

Trefft gemeinsam die Vereinbarung wie das Taschengeld verteilt wird und das auch alle Geldgeschenke so aufgeteilt werden. Wenn die Wunschauswahl sehr groß ist wie beispielsweise ein Haustier, achte darauf das du dein Kind mit jeder Einzahlung in die Dose ermunterst und zeigst, wie nahe es seinen Wunsch schon gekommen ist. So lernt es durchzuhalten.

Und genau dieses Durchhalten wird es später vor der Schuldenfalle bewahren.



WUNSCHDOSE



GELDSPEICHERDOSE



SPASSDOSE

WICHTIGE HINWEISE

In meiner langjährigen Tätigkeit im Finanzsektor habe ich viele Erklärungen rund um das Kontenmodell gelesen. Als gelernter Bankkaufmann hätte ich damit keinerlei Schwierigkeiten haben dürfen.

Die Realität war jedoch vollkommen anders.

Ich schwankte zwischen dem detailgetreuen Nachstellen einer Buchhaltung und schlampiger Ausführung, weil ich großkotzig dachte, dass ich diese Details nicht bräuchte.

VIEL HILFT NICHT VIEL!

Mein Kontenmodell hat so funktioniert wie bei vielen anderen Menschen auch – nämlich nicht. Und das obwohl ich täglich eine Vielzahl von Kunden zu Finanzprodukten in der Bank beraten habe. Irgendwann hatte ich genug und startete neu. Genau das möchte ich dir mitgeben: gehe zurück auf Start und beginne mit den ersten Schritten.

WAS KOMMT DANACH MICHAEL?

Diese Frage wird immer und immer wieder gestellt. Die Antwort ist einfach: Wir, mein Team und ich, sind nach diesen ersten Schritten natürlich für dich da.

Ich will dich jetzt nicht mit werbewirksamen Marketingversprechungen zutexten und all unsere Angebote aufzählen.

Wir sind für DICH da.

Und zwar für DICH individuell. Jeder Leser hat unterschiedliche Grundvoraussetzungen. Und deswegen braucht es auch angepasste Schritte in die finanzielle Freiheit.

Die Lösung kann nur ein angepasstes und individuelles Angebot sein. Pauschale, nächste Schritte führen eher dazu, dass du dich

in der Vielzahl der Möglichkeiten verlierst und künftig zu dem Personenkreis gehörst, der auf dem Weg in seine finanzielle Freiheit scheitert.

Wenn du erfolgreich auf dem Weg in die finanzielle Freiheit sein willst, fordere deine individuelle Begleitung an:

FAZIT

DU HAST ALLES!

Die Zukunft gehört dir. Und das erste, wichtige Werkzeug dafür ist dein Kontenmodell. Das ist alles. Das ist einfach. Akzeptiere diese Tatsache. Denn nur wenn du konsequent umsetzt, wirst du erfolgreich sein. Einer meiner Mentoren pflegt zu sagen: „Schau Michael, was hilft dir mehr Wissen, welches ich dir jetzt geben kann. Richtig: NICHTS.“

Denn je mehr du oder ich nach Wissen streben, desto weniger setzen wir um. Wissen und Tun müssen sich in der Waage halten. Nur Taten führen zu Ergebnissen. Alles Wissen dieser Welt rund um Finanzen und finanzielle Freiheit bringt dir am Ende nur:

1. Verwirrung und die Unfähigkeit das Wissen sinnvoll zu ordnen und zu nutzen
2. Wissen, das veraltet ist bevor du umsetzt
3. Wissen, denn wenn du nicht umsetzt erhältst du keine Ergebnisse

Allen gemeinsam ist, du wirst nie finanziell frei.

VORENTHALTEN WIR DIR WISSEN?

Auch wenn dieser Eindruck entstehen mag, ist dies nicht der Fall. Ich weiß, das erscheint so einfach, dass diese hässliche kleine Stimme wieder flüstert: „Wo sind die Geheimnisse? Was erzählt er dir nicht?“

Doch das ist nicht der Fall. Wir haben die einzelnen Werkzeuge für die Mitglieder unserer Community und für dich so aufgebaut, dass jeder einzelne Schritt schnell und einfach umgesetzt werden kann.

Dadurch haben wir ein System erschaffen, bei dem der Nutzer nicht das Gefühl hat, durch Informationen erschlagen zu werden oder unmögliche Dinge zu tun.

Du kannst alles schaffen, was du willst. Wir helfen dir dabei.

WARUM SETZT DU NOCH NICHT UM?

WAS FEHLT DIR NOCH?

Du hast alles von mir bekommen, was du für eine erfolgreiche Umsetzung brauchst. Doch irgendwie scheint dich die kleine, hässliche Stimme zu verunsichern.

Das ist normal. So geht es den allermeisten Menschen, wahrscheinlich sogar allen Menschen. Doch auch das hast du in der Hand! Du kannst sofort Schluss damit machen.

DEINE DREI UNTERSTÜTZER AUF DEM WEG IN DIE FINANZIELLE FREIHEIT:

#1: EIN FUNDAMENT AN WISSEN!

#2: EINE STARKE GEMEINSCHAFT!

#3: EIN PERSÖNLICHER MENTOR!

Jeder erfolgreiche Mensch, hatte genau diese drei Unterstützer in seinem Leben. Normalerweise steht diese Unterstützung nur wenigen Menschen zur Verfügung – doch wir ändern das!

DEIN KONTENMODELL



PLATZ FÜR NOTIZEN

Für Ihre Betreuung und weitere Informationen zuständig:



DATALAB
Digital Data Management

DataLab GmbH

Robert-Dinzl-Weg 1

D-91583 Schillingsfürst

Telefon: +49 (0) 9868 3039888

E-Mail: info.germany@datalab.group

[www.DATALAB.GROUP](http://www.datalab.group)